

"DIE PLEJADEN UND WIR":



*Quelle: Akademie Für die Wissenschaft
der Zukunft Europas*

*Das Buch des Wissens: Die Schlüssel des
Enoch® sagt uns in Schlüssel 1-0-6:*

*9 Die Plejaden stellen den Schlüssel zur
physischen Proto-Schöpfung dar;*

sie stellen den galaktischen Anfang des physischen Adamischen Haushaltes dar.

Die Vergangenheit:

Inwiefern bestätigt dies, das Wissen der Alten über die Plejaden?

Viele Legenden in der kulturellen Anthropologie rund um den Erdball beziehen

sich auf die Plejaden. In der griechischen Mythologie sind die Plejaden bekannt als die sieben Töchter von Atlas und Pleione

(sie heißen Alcyone, Merope, Electra, Celaeno, Taygeta, Maia und Asterope).

Atlas und Pleione sind Nachbarsterne und viele griechische Tempel richteten sich nach dem Aufgang und Untergang

der Plejaden aus.

*Die Griechen bezogen sich auf das Wort
"Peleiades"*

*(mit einem zusätzlichen "e" geschrieben)
als auf die "Tauben".*

*Die früheste erhalten gebliebene
Aufzeichnung über die Plejaden*

*dürfte sich jedoch in der chinesischen
astronomischen Literatur von 2357 v. Chr.
finden.*

*Für die Ackerbau betreibenden Stämme
auf der nördlichen Halbkugel zeigte
der Lauf der Plejaden Beginn und Ende der
Wachstumsperioden an.*

*Die vermutlich berühmteste Legende über
die Plejaden*

*in der nordamerikanischen indianischen
Folklore ist die Geschichte,*

*die hinter Devil's Tower in Wyoming steht,
einem vulkanischen Felsen, den die dort
ansässigen Kiowa Indianer Mateo Tepe
nennen.*

*Sie erzählen, dass einmal sieben
Jungfrauen in der Nähe des Flusses
campierten,
in einem Gebiet, das bekannt für die vielen
Bären war, die dort lebten.*

*Einer der Bären fing an, die Jungfrauen zu
verfolgen.*

*Sie knieten sich nieder und beteten um
Hilfe, die sie von den Göttern erflehten.*

*Daraufhin wurde der Boden in den
Himmel hinaufgehoben.*

*Der Bär versuchte vergeblich, ihnen zu
folgen und schlug seine Klauen
in die Seiten des Felsen. Seine Spuren sind*

noch am Devil's Tower sichtbar.

*Um die Jungfrauen zu beschützen,
erlaubte ihnen der Große Geist,
als die sieben Schwestern, die am Himmel
zu bleiben.*

*Die Japaner nennen die Plejaden Subaru
und im Sanskrit heißen sie Krittikas.*

*Für einige der Ureinwohner Australiens
sind sie Makara und man sah sie in
Verbindung*

mit der Orion-Konstellation.

*Die Azteken nannten sie Tianquiztli, den
'Versammlungsort'*

*und betrachteten sie als ein wichtiges
Symbol für den Fortbestand des Lebens:
alle 52 Jahre um Mitternacht standen sie*

direkt im Zenit

*und versicherten den ursprünglichen
Amerikanern, dass die Welt noch nicht zu
Ende ging.*

*Die Azteken führen alle 52 Jahre eine
besondere religiöse Zeremonie durch,
die sie den Tanz des Neuen Feuers (oder
Zeremonie des Neuen Feuers) nennen.*

*Damit möchten sie die Bewegung des
Kosmos und die Wiedergeburt der Sonne
sicherstellen.*

*Diese Zeitperiode von 52 Jahren entspricht
auch dem religiösen Kalender von 260
Tagen*

*(Tonalpohualli im Aztekischen oder Tolkin
in Maya) immer dann,*

*wenn er sich mit dem zivilen Kalender von
365 Tagen*

(Xiupohualli bei den Azteken oder Haab

bei den Maya) schneidet.

Alle 52 Haab-Sonnenjahre (73 Tolkin-Jahre) treffen sich diese Kalender.

*Die Azteken nannten das manchmal die
Kalenderrunde.*

*Es heißt, dass der 52-Jahre-Zyklus beginnt,
sobald die Plejaden*

*den fünften Kardinalpunkt oder den Zenit
des Himmels um Mitternacht kreuzen.*

*Manchmal sind die Plejaden nicht nur
über Mittelamerika im Zenit,*

*sondern diese Ausrichtung steht auch in
Konjunktion mit der Sonne*

*(wie wir dies wieder im 21. Jahrhundert
sehen werden).*

*Außerdem überschneiden sich zwei 52-
Jahre-Zyklen (104 Jahre)*

mit einer Ausrichtung auf die Venus

(symbolisch für die weibliche schöpferische Kraft im lokalen Maßstab).

Die Sonnenpyramide außerhalb von Mexiko City bei Teotihuacan ist offenbar auf die Plejaden ausgerichtet, denn ihre Westseite und viele der umliegenden Straßen waren dirket mit dem Untergang der Plejaden zur Mitternacht jener Nacht ausgerichtet, in der sie auf ihrem höchsten Punkt standen.

Die Plejaden wurden ganz eindeutig auch von den Maya verehrt.

In Chichen Itza zeigt sich, dass die Maya wussten, dass am Frühlingspunkt (Tag-und-Nacht- Gleiche) die Sonne einen Schlangen-artigen Schatten

#auf die Ränder der nördlichen Treppe der Kukulcan Pyramide wirft.

Gelehrte haben ausgerechnet, dass etwa 60 Tage nach dem

Erscheinen dieses Schattens, wenn die Sonne zu Mittag ihren höchsten Punkt erreicht

(20. - 23. Mai), es zu einer weiteren direkten Ausrichtung auf die Plejaden kommt.

Diese Plejaden- Sonne Ausrichtung könnte in direktem Zusammenhang

mit Quetzalcoatl stehen, der gefiederten Schlange, die kam,

um größere Weisheit auf den Planeten zu bringen.

Die alten Ägypter hoben ebenfalls die Plejaden als eine weibliche Gottheit

*hervor,
wahrscheinlich am häufigsten als Neith,
die “göttliche Mutter” anerkannt,
oder als Hathor, die die Gestalt eine Kuh
annahm (welche die Samen des Lebens in
sich trug).*

*Pyramidologen haben bei ihren Arbeiten
in Ägypten während der letzten zwölf
Jahre*

*Pyramidentexte gefunden, die darauf
hindeuten, dass die Ägypter die Plejaden
als ein höheres göttliches Sternsystem
verehrten, vor allem Alcyone, den hellsten
Stern darin.*

*Die Maori Neuseelands nutzten den
heliakalen Aufgang der Plejaden
– von ihnen die Matariki genannt – als
ihren Jahresbeginn (im Juni).*

Sie interpretierten Matariki auch als eine

Mutter mit sechs Töchtern

(während andere Puanga, oder Rigel im Orion, als das Zeichen für Neujahr betrachteten)

Die Gegenwart:

Astronomen erklären uns, dass wir uns im Zentrum eines Rades-in-einem-Rad einer kosmischen Zeitmaschine befinden, die von den Maya und Ägyptern verstanden wurde.

So wie wir uns mit Bezug auf unser unmittelbares Sonnenparadigma drehen, so bewegt sich unser ganzes galaktisches System derzeit rund um den Bezugspunkt der größeren Konfiguration der Plejaden, den Astronomen besser bekannt als Messier 45 (M45).

*Dieses größere Rad kennt man als die
Präzession der Äquinoktien,
jene Zeitperiode, die die Erde benötigt, um
einen vollständigen Durchlauf
durch die Zodiakkonstellationen zu
vollziehen.*

*Es ist die Taumelbewegung oder geneigte
Drehachse der Erde,
die den Zodiak etwa alle 2200 Jahre ein
Zeichen oder ein Grad alle 72 Jahre
scheinbar
“rückwärts” laufen lässt. Das ergibt im
Mittel 12 Zeichen alle 26.000 Jahre.*

*Die Plejaden nehmen während der
Äquinoktien und Solstizien,
die von der Präzession festgelegt werden,*

*sowohl auf der nördlichen als
auch auf der südlichen Halbkugel eine
Schlüsselrolle ein..*

*In der nördlichen Hemisphäre, zur
Frühlings-Tag-und-Nacht-Gleiche,
gehen die Plejaden während des Tages auf
und können des nachts nur kurz
gesehen werden.*

*Jeden Tag kommt die Sonne ein wenig
näher in Ausrichtung auf die Plejaden,
so dass während der
Sommersonnenwende die Plejaden direkt
vor dem ersten Sonnenlicht aufgehen.*

*Der erste sichtbare Aufgang der Plejaden
vor der Sonne wird als der heliakale
Aufgang
der Plejaden bezeichnet.*

*Zur Herbst-Äquinoktie gehen die Plejaden
um Mitternacht auf.*

*Zur Zeit der Wintersonnenwende sind die
Plejaden kurz nach Einbruch der
Dunkelheit
im Osten sichtbar.*

*Das kommt daher, da sie jeden Tag etwa
vier Minuten früher am Himmelskreis
erscheinen.*

*Heute sehen wir durch die
Neueinschätzung tausender antiker
Marksteine,
megalithischer Zentren und antiker Texte
von größter Wichtigkeit,
die über die Jahrtausende in den
Traditionen überall auf der Welt bewahrt
geblieben sind,
dass eine profunde Beziehung zwischen
den Geschichten*

um die Plejaden und dem Ursprung der Menschheit besteht.

Die Zukunft:

Warum waren die alten Völker so beeindruckt von den Plejaden?

Schlüssel 106 erläutert uns auch, dass die Plejaden "die Wiege und der Thron unseres Bewusstseins" sind, und betonen, dass das Programm Adamischen Lebens in Bezug auf diese Region im Raum geschaffen wurde.

Dies ist auch die Region im Weltraum, welche die Rückkehr der höheren Intelligenz

signalisieren wird. Der Schlüssel benutzt das Wort 'Thron' (unbetont),

*denn dies repräsentiert einen Ort , wo die
höheren Hierarchien zusammenkommen,
um die niedere Schöpfung ins
Gleichgewicht zu bringen.*

*Tatsächlich gibt es viele Thronregionen,
viele Logos-Machtbereiche,
die für unsere spirituelle Vorbereitung
tätig sind.*

*Die Plejaden sind daher ein Thronzentrum,
ebenso wie Orion ein Torzentrum ist.*

*Die Plejaden markieren also Ereignisse
himmlisch-irdischen Kontakts
und engelisch-menschlicher Überlappung,
Begegnungen,
die von den unterschiedlichen Kulturen der
Welt mit beinahe unheimlicher
Genauigkeit*

aufgezeichnete wurden.

Aber wichtiger noch ist die erwachende Erkenntnis, des ungeheuerlichen Alters und der historischen Plausibilität dieser Legenden über die Plejaden, die man auf der ganzen Welt gefunden hat und die alle auf einen größeren Schutz und auf eine letztendliche Transformation der Schöpfung hinweisen, welche es uns erlauben wird, zurück in die höheren Himmel zu gehen, erhöht, reprogrammiert und auferweckt in die Himmel des Allerhöchsten zu werden.



Aus: <http://www.bingo-ev.de/~ks451/mytholog/igigu.htm>

*Der sumerische Atramhasis-Mythos
berichtet auch von
der Aufteilung der Welt unter die Götter
und von der Notwendigkeit,
den Menschen zu erschaffen.*

*Es gab zwei Gruppen von Göttern, die
Anunnaku- und die Igigu-Götter.
Beide mussten sie auch alle Arbeiten zur
Gestaltung der Welt verrichten:*

*"Als die Götter (auch noch) Mensch
waren, trugen sie die Mühsal,
schleppten den Tragkorb.*

*Der Götter Tragkorb war groß, die Mühsal
schwer; viel Beschwerde gab es."*

*Die Anunnaku-Götter, denen diese Arbeit
zu viel wurde, warfen nun das Los und
teilten:*

"Anu stieg hinauf (fort) in den Himmel;"

Enlil erhielt die Erde und Enki das Meer:

*"Als Anu zum Himmel hinaufgestiegen
war, stiegen die Götter des apsû hinab."*

*Die Arbeit mußten von jetzt an nur noch
die Igigu-Götter übernehmen:*

*"Die Anunnaku des Himmels legten die
Mühsal auf die Igigu."*

Diese gestalteten dann das Land und

schufen die Flüsse.

*Nach 2500 Jahren klagten sie und
"warfen Feuer auf ihre Werkzeuge."*

*Sie umzingelten in der Nacht das Haus des
Enlil. Dieser geriet in Furcht und ließ das
Tor verriegeln.*

*Dann schickte er hin, und
"man holte den Anu herunter, den Enki
brachten sie herbei zu ihm."*

*Enlil wollte kämpfen, jedoch Anu schlug
vor, zunächst die Klagen der Igigu
anzuhören, welche sagten:*

*»Ihr Götter alle allzumal, wir wollen den
Streit; wir legten hin unser ... in den
Erdgruben.*

*Die übergroße Fronarbeit tötete uns fast,
schwer ist unsere Mühsal, viel Beschwerde
gibt es.*

*Und (nun), ihr Götter alle allzumal, hat
unser Mund vorgebracht, daß wir uns bei
Enlil beklagen.«*

*Als Enlil diese Rede hörte, flossen seine
Tränen und er wollte mit Anu
"nach oben davongehen in den Himmel."*

*Anu aber schlug vor, daß die Muttergöttin
Nintu, auch Mami genannt,
zusammen mit Enki den ersten Menschen
erschaffen sollte,*

*damit dieser die Fronarbeit der Igigu-
Götter übernehmen könnte:*

»... es sitzt da Belet-ili, der Mutterleib.

*Der Mutterleib lasse fallen und erschaffe,
dann soll der Mensch den Tragkorb des
Gottes tragen!«*

"Sie riefen die Göttin, fragten die

Hebamme der Götter, die weise Mami:

*»Du bist der Mutterleib, der die
Menschheit erschafft,*

*erschaffe den Urmenschen, daß er das
Joch auf sich nehme!*

*Er nehme das Joch auf sich, das Werk des
Enlil,*

*den Tragkorb des Gottes trage der
Mensch!«*

*Nintu öffnete ihren Mund und sprach zu
den großen Göttern:*

** »Mit mir (allein) ist es nicht tunlich,
(etwas) zu tun:*

nur mit Enki zusammen ist es ein Werk!

*Er reinigt Jegliches; er gebe mir den Lehm,
dann will ich (es) tun!«" **

*Die Urschöpfung war vollendet, die
Muttergöttin konnte allein
nicht mehr ein neues Geschöpf zum Leben
erwecken.*

*Hierzu war sie nunmehr auf die
Mitwirkung des Enki angewiesen,
des Herrn des apsû, des lebenspendenden
Grundwassers der Erde,
welches aus den Brunnen und Quellen
hervorkommt und die Felder fruchtbar
macht.*

*Nintu schuf den Körper des Menschen,
Enki gab ihm das Leben ein.*

*Kurt Scheuerer, 1994, 2002
nach einer Teilübersetzung des
Atramhasis-Mythos von:*

W. Soden, MDOG 111, 1979.



*Mira - Plejadischer Hoher Rat am
31.01.2006*

*übermittelt durch durch Valerie Donner
(www.thegroundcrew.com)*

*"Eine plejadische Perspektive für Euren
Planeten"*

Seid begrüßt !

Ich bin Mira. – Ich komme, um heute über

*einige der Geschehnisse zu euch zu
sprechen,
die sich entfaltet haben und dazu eine
plejadische Perspektive zu liefern,
die für euch vielleicht hilfreich ist.
Ich weiß, ihr versucht, zu klären, welchen
Sinn die Dinge machen,
die da jetzt vor sich gehen, denn da ist nun
schon so Manches geschehen.
Ihr stuft es als interessant, überraschend
oder furchterregend ein.
Und manchmal fühlt ihr euch davon
überschüttet.*

*Wir blicken auf diese Situationen und
wollen euch einen Überblick verschaffen,
warum dies alles jetzt notwendig ist.
Wir sind mit eurer Erde ständig in Kontakt.
Wir versäumen keinen ihrer Herzschläge*

*oder irgend einen einzelnen Regentropfen.
Wir machen Messungen und überwachen
den Fortschritt,
der auf vielen Ebenen gemacht wird.
In ihrem Inneren sowie in ihrem Zentrum
bereitet sich die Erde
auf größere Veränderungen vor.
Sie tut dies unter dem Beistand der LICHT-
Reiche, der Elementargeister,
der Devas, der Naturgeister, der
Menschen, der Wesen im Innern der Erde,
sowie der Wesen, die aus einer Reihe
anderer Galaxien
und von Orten fern der Erde kommen.*

*Die Erde ist eine vom Schöpfer und der
Schöpfung hochgeliebte Seele.*

Diese vereinte Assistenz ist ein

phänomenales Ereignis.

*Es zeigt die Wichtigkeit des
Aufstiegsprozesses der Erde, auf den sich
die Erde hinbewegt.*

*Es offenbart zugleich den Einfluss jeden
Geschehens, das*

*– in weitreichenden Verästelungen – als
Teil des Ganzen vor sich geht.*

*Es zeigt auch, warum eure Rollen enorm
wichtig sind.*

Und darum spreche ich zu euch.

*Eure Gedanken, Handlungen, euer
Bewusstsein sind eine Grundlage für das,
was die Erde erlebt.*

*Nicht, dass sie euch um Erlaubnis fragen
würde*

*– sie braucht einfach eure Unterstützung,
eure Mithilfe,*

*was wiederum eurem eigenen
Aufstiegsprozess zugute kommt.*

** Die Erde benötigt eure Liebe und euer
LICHT *.*

*Sie möchte, dass ihr mit ihr kommuniziert.
Sie ihrerseits kommuniziert ständig mit
euch.*

*Wenn ihr euch nervös und gereizt fühlt,
könnte es genau das sein,
was auch sie empfindet.*

*Wenn euer Körper taumelig ist, kann das
bedeuten, dass auch die Erde taumelt.*

*Einige unter euch sind sehr sensitiv für die
Erde,*

*sodass deren Pein und Schmerzen auch zu
euren werden können.*

** Ihr seid energetisch und spirituell
miteinander verbunden.*

*Es gibt da keine Trennung zwischen euch
.

*Es gibt Zeiten, zu denen die Erde unsere
Hilfe mehr benötigt
als andere Himmelskörper.*

*Denn es handelt sich um einen
vielschichtigen Prozess, den sie jetzt
durchmacht.*

*Unsere Wissenschaftler könnten euch
dazu weitaus mehr Erläuterungen geben
als ich.*

*Lasst mich soviel sagen, dass jede
Veränderung mit der Erde
ein Nach-Balancieren erfordert.*

*Was an einer Stelle geschieht, beeinflusst
auch alles Übrige.*

*Dies gilt besonders für * die Erd-Achse und deren Taumelbewegung ("wobbling") *.*

** Ihr befindet euch in der Situation einer Pol-Verlagerung, und das bedeutet, dass für Stabilität gesorgt werden muss. **

Wir helfen mit unserem Instrumentarium und unserer Technologie, diese Stabilität zu erhalten.

Wenn eure Erde nach einer Seite hin ausschlägt, tun wir alles, was wir können, um diese Schleuderbewegung ('Unwucht') zu dämpfen.

- Verwebe zu: topic.php?id=930

*Wir arbeiten mit vielen Wesenheiten
zusammen,
um diese Veränderungen einander
anzupassen.*

*Es kann manchmal scheinen, als wärt ihr
'nicht ganz beieinander',
und Manche haben dies bereits an sich
erlebt.*

*Wir möchten, dass ihr wisst, dass es die
Intention der Erde ist,
dass so viele wie möglich von euch diesen
Wandel
mit möglichst wenig 'Unterbrechungen'
überstehen.*

** Einiges ist jedoch unvermeidlich, da
einige von euch an strategischen Orten
leben.*

*Wenn ihr hinhorcht, werden wir euch
ausreichend Bescheid darüber geben,
wo zu leben eurem besten Interesse dient.
Wenn ihr eurer inneren Führung folgt, ist
dies der logischste Weg,
auf dem die Erde und eure Geistführer in
der Lage sein werden,
euch zu assistieren. Beachtet dies ! **

*Während die Dinge für die Erde 'im Fluss'
sind,
– während sie 'ein- und ausatmet' –,
wird sie einige weiträumige
Veränderungen an ihrer Oberfläche
vornehmen.*

*Einige davon werden, mit riesigen
Ergüssen, die Gewässer betreffen.
Andere werden die Landmassen betreffen,*

und ihr wisst, was das bedeutet.

*Vieles von dem, was auf der Erdoberfläche
errichtet oder verbreitet wurde,
wie etwa Betonbauten oder Chemikalien,
war schmerzlich für die Erde.*

*Sie hat dies ertragen, aber es hat ihr
Gleichgewicht durcheinandergebracht.*

*Und wenn etwas aus dem Gleichgewicht
ist,*

*trachtet es danach, diesen Zustand zu
korrigieren.*

*Und eure Erde befindet sich in diesem
Prozess, und sie hat jedes Recht,
dies zu tun, auch wenn dies für ihre
Bewohner einige Unbequemlichkeit
verursacht.*

In der Luft hat die Erde Energien in Form

des Windes geklärt.

*Und es gab ja bereits Stellen auf der Erde,
wo starke Winde am Werk waren.*

*Wenn dies geschieht, bedeutet es, dass ihr
euch selbst schützen*

und dem aus dem Wege gehen müsst.

*Und in den meisten Fällen habt ihr da
Vorwarnungen.*

*Öl war Gegenstand erhitzter Diskussionen
auf eurem Planeten.*

*Es hat einen hohen Stellenwert für die, die
es 'besitzen',*

*sich aber kaum daran erinnern, wem es
wirklich gehört: der Erde!*

*Euch allen wurde erlaubt, dieses Blut der
Erde in unbegrenzter Menge zu benutzen.*

Dies ändert sich jetzt – und wird sich

weiterhin ändern.

Die Erde wird hinsichtlich des Öls ihre eigenen Interventionen vornehmen.

Es ist nur eine Frage der Zeit, wann dies geschieht.

Ihr werdet von den Alternativen in eurer Energieversorgung Gebrauch machen müssen.

Es gibt Leute auf eurem Planeten, die die Technologie haben, um dies zu verwirklichen.

In höheren, aufgeklärteren, erleuchteteren (geistigen) Schwingungsbereichen, wo höhere Wesenheiten residieren, nutzt man eine freie, feinere Form der Energie, die auch Grundlage eures Transportwesens werden wird.

Wir auf den Plejaden assistieren anderen Planeten bei deren Aufstiegsprozess.

Dieser Prozess ist hinsichtlich der Erde eine gewaltige Aufgabe für alle Beteiligten.

Er ist sehr vielschichtig, und bildet einen 'Grundstein'

für weitere Aufstiegsprozesse in der gesamten Schöpfung.

** Wir werden euch nicht fallen lassen.*

Wir werden mit jedem Schritt eures Weges bei euch sein.

*Das ist der Grund, weshalb ich sage:
Jeder Gedanke, den ihr bewegt, zählt,
– jede Entscheidung ist wichtig, und jedes
Handeln aus Liebe*

*trägt zum allseitigen Wohlergehen des Planeten bei. **

*Wir wissen, was ihr über jene Wesen
denkt,
die zur Finsternis auf der Erde beigetragen
haben.*

*Bitte distanziert euch von solchen
Gedanken und fokussiert euch auf das,
was gut und richtig für euch ist. Gebt den
Schatten keine Energie mehr!*

*Ich bin Mira – in liebendem Dienst – vom
Plejadischen Hohen Rat,
Rayatis eshu asta'dar...
"Nun sind sie eins mit dem blauen
Ozean..."*



Appell von Ora an die Erdbewohner

*(durchgegeben von Plejaden zur Erde
durch den Strahl*

vom TP-Kontakt im November 1997)

*Wir, Plejadeaner stellen im Raum eures
Planeten die Kollektivenergie*

aus dem Sternbild Plejaden dar.

Wir haben eine wesentlich längere

*Geschichte als ihr Erdbewohner.
Unsere Vorfahren stammen aus einem
anderen Universum,
das den Zustand einer absoluten
Vollendung und einer harmonischen
Einheit
mit allem Seienden erreicht und*

** begriffen hat, dass es von dem
Urschöpfer bzw. der Grundursache
nicht zu trennen und ein Mittel für die
Reise des Urschöpfers in der Zeit ist *.*

*Unsere Urahnen, die zugleich wir selbst
sind, sind in diese Galaxis
aus einem Universum gekommen, das sein
Hauptwesen
- das Schöpfen - entdeckt und erkannt hat.
Nach dieser Entdeckung*

** haben wir erkannt, dass wir selbst
Schöpfer des Kosmos sind.*

*Unsere Vorfahren hatten die Wahl,
entweder zum Urschöpfer zurückzukehren
und in seiner Vibration zu verbleiben oder
in der Selbsterkenntnis weiterzugehen.**

** Diese Wahl ist immer da, wenn eine
Formvollendung erreicht worden ist.**

*Sie haben sich dafür entschieden,
weiterzugehen und euer Weltall
als Sendboten zu betreten, weil sie sich
dessen bewusst sind,
dass eines Tages auch ihr zu einer
Vollendung bereit sein werdet.*

** Sie sind in das Sternbild Plejaden*

*gekommen,
weil gerade dieses Sternsystem
irgendwann imstande sein wird,
euch in der schwersten Zeit, während
einer Krise zu unterstützen,
da ihr bereit sein werdet, euch mit dem
Urschöpfer wiederzuvereinigen.**

*Ihr seid relativ "unlängst" auf diesem
Planeten tätig
und führt ihn an eine Vollendung heran.
Wir sind dazu da, euch bei der Erfüllung
dieser Aufgabe zu helfen.*

*Diese Vollendung bzw. Transformation
wurde im Laufe von mehreren Äonen
vorausgesagt.*

*Die Gegenwart ist eine sehr wichtige Zeit.
Was heute auf der Erde geschieht, wird*

*das gesamte Weltall beeinflussen.
Jede Etappe des Herankommens an die
Vollendung setzt voraus,
dass ihr begreifen müsst, wer ihr seid, um
dann euer Experiment auf einem neuen,
bewussteren Niveau fortzusetzen.*

*Unsere Vorfahren haben zu denjenigen
gehört, die Welten und Zivilisationen
säten,
die die ursprünglichen Ebene für die Erde
schufen.*

*Es hat ihnen viel Spass gemacht, Welten
zu gestalten,
und sie haben sich darauf bestens
verstanden.*

*Unsere Vorfahren sind auch eure
Vorfahren,*

*und wir nennen euch gern unsere uralten
Verwandten,
weil ihr solche in Wirklichkeit auch seid.*

** Unsere Vorfahren haben mit unter
zahlreichen anderen entwickelten
Zivilisationen des Universums ihre DNS-
Probe denjenigen gespendet,
die die ursprünglichen Ebene
entwickelten,
und diese DNS ist zum Bestandteil der DNS
des Menschen geworden.**

*Wir befinden uns unter euch, seit wir euch
Gene eingimpft haben,
die für die Entwicklung einer funktionalen
Persönlichkeit notwendig sind,
welche imstande ist, aktiv in einer
Dimension zu existieren und sich zu*

*entwickeln,
in der euer Bewusstsein vorübergehend
verweilt.*

*Wir, Plejadianer sind zu euch aus eurer
Zukunft gekommen.*

*In einer der Varianten für unser "Heute"
existieren Tyrannei und Unruhen,
und wir haben mögliche Varianten für die
Zukunft der Erde gesehen,
in denen die gleiche Tyrannei und der
gleiche Verfall präsent sind.*

** Da keine Realitäten fest sind und da die
Zukunft nicht ein für allemal
festgesetzt wird (ist doch die Zukunft nur
eine Gesamtheit von
Wahrscheinlichkeiten), **

*- sehen wir derzeit eine Möglichkeit dafür,
der Erde eine positivere
Wahrscheinlichkeit zu geben.*

*Wir möchten gern Licht auf diesen
Planeten zurückkommen lassen
und die Erde in ihrer ursprünglichen
Bestimmung wiederherstellen:*

** Die Erde soll zu einem riesigen Galaxien
übergreifenden Zentrum
für Informationsaustausch werden *.*

*Deshalb sind wir gekommen, um
bestimmte Wandlungen hervorzurufen.*

*Diese Veränderungen werden nicht nur die
Erde, sondern auch eure Zukunft,
unsere Gegenwart und dieses ganze*

Weltall beeinflussen.

*Ihr seid auf die Erde zu einem kritischen
Zeitpunkt ihrer Evolution gekommen.*

*Wie in der "Extramitteilung" bereits
angekündigt worden ist,*

** soll demnächst ein bedeutender
Quantensprung geschehen,
an dem auch euer Planet teilnehmen wird.*

*Ihr seid hier nicht allein, denn zahlreiche
Energien kommen jetzt auf die Erde,
um an diesem grandiosen Projekt
teilzunehmen. **

*Euer Planet ist von überaus
leistungsfähigen Basisraumschiffen
umringt,
die auf euch von der Zentralsonne eurer
Galaxis gehende Hochfrequenzenergien*

übertragen.

*So gelangen auf die Erde Strahlen von
Licht und Information
aus uralten Sternsystemen, die mit euch
ganze Äonen gearbeitet haben.*

** Demnächst soll sich ein Übergang, eine
Dimensionsverschiebung vollziehen,
wodurch die Dichte der dritten Dimension
verringert wird.*

**Ihr werdet in höhere Dimensionen
eingehen,
in denen euer Körper nicht mehr so dicht
wie heute sein wird.*

*Dadurch wird euer Bewusstsein
gleichzeitig in mehreren Realitäten*

aktiv funktionieren können.

Die Menschheit soll eines Besseren belehrt werden.

*Endlich werdet ihr sozusagen mit eigenen Augen eure Göttlichkeit begreifen und euch von eurer Beziehung zum Urschöpfer und zu Allem Seienden überzeugen *.*

Ihr werdet am eigenen Leibe begreifen, dass alles im Universum in engem wechselseitigen Zusammenhang steht und ihr ein integrierender Bestandteil von Allem seid.

In den endlosen Welten des Universums bestehen unzählige Kulturen, Zivilisationen und Gemeinschaften. Ihre Vertreter besuchten eure Erde von

*den ersten Tagen ihrer Bildung
als selbständiges Bewusstsein an.
Nicht nur wir Plejadianer allein sind
gekommen, um euch zu helfen.
Wir sind nur eine kleine Gruppe aus einem
Sternsystem.*

*Es gibt hier auch andere, die mit allen
möglichen Zielen gekommen sind.
Die meisten der Ausserirdischen sind dazu
da, euch aufsteigen zu lassen,
euch zu schulen und in eurer Evolution zu
unterstützen.*

*Ihr müsst aber auch wissen, dass es auch
solche gibt,
die absolut andere Aufgaben erfüllen und
bestrebt sind,
absolut andere Ziele zu erreichen,*

*die mit euren geistigen Bestrebungen
wenig übereinstimmen.*

*Ihr Menschen der Erde, die ihr das
Bewusstsein von Dutzenden
Zivilisationen des Universums in sich
verkörpert habt,
nehmt daran teil, den überaus
umfangreichen Evolutionsplan
des Urschöpfers Wirklichkeit werden zu
lassen.*

*Ihr alle habt euch irgendwann - jeder zu
seiner Zeit - freiwillig dafür entschieden,
die Gelegenheit wahrzunehmen, in einem
so wichtigen Ort
wie dem Planeten Erde zu einem für seine
Evolution so bedeutenden Zeitpunkt
zugegen zu sein, da ein grosser*

*Entwicklungszyklus zu Ende geht und ein
anderer beginnt.*

** Dabei war sich jeder von euch dessen
sicher,
dass er mit der anvisierten Aufgabe fertig
wird und die Möglichkeiten
dieses Planeten zum maximalen Vorteil für
die eigene Entwicklung nutzt.*

*Und dann: Ehe ihr hierhergekommen seid,
war euch vor eurer allerersten
Verkörperung auf der physischen Ebene
der Erde gesagt worden, euch würden
immer diejenigen zur Seite stehen,
die euch hierher geschickt haben.**

*In den kritischen Augenblicken eurer
Entwicklung
würden auf diesem Planeten diverse
hochstehende Geschöpfe
des Universums erscheinen, um euch
einen Auftrieb zu geben,
euren "Motor" anzulassen, euch an so
manches zu erinnern,
nicht aber um eure Arbeit zu übernehmen!*

*Wir gehören zu diesen "Anlassern" bzw.
"Katalysatoren",
weil wir euch dabei helfen, eure eigene
Information
und euer eigenes Wissen zu eurem Vorteil
zu gebrauchen.*

Obwohl die Gründe von uns und euch für

eine Existenz

*auf diesem Planeten unterschiedlich sind,
müssen wir uns gemeinsam entwickeln
und in den uns umgebenden Welträumen
eine neue,
höhere und reinere Vibrationsfrequenz
erzeugen.*

*Dazu müssen wir immer Dogmen
zerstören, die Individuen trennen
und Menschen in ihrer Entwicklung
hemmen.*

*Wir möchten auf eurem Planeten eine Art
"Galaxien übergreifende Botschaft"
- eine Botschaft von Harmonie und
Zusammenarbeit - errichten.*

*Viele von euch sind davon überzeugt, dass
Anliegen unseres hiesigen Aufenthaltes es
ist,*

*Angst und Feindschaft unter den
Menschen zu säen, euer Potential an
Bioenergie*

*und Geist zum eigenen Vorteil zu nutzen,
ohne eure Interessen zu berücksichtigen.
Das stimmt nicht.*

*Wir wollen niemanden einschüchtern, wir
wollen keinem von euch Schaden zufügen,
wir wollen nicht euer Bewusstsein
unterdrücken.*

*Im Gegenteil sehen wir unsere Aufgabe
darin, euch maximal möglich,
jedoch im Rahmen des Zulässigen darüber
zu informieren,
was ihr auf Grund eurer erdenspezifisch*

*entwickelten körperlichen
und psychischen Sinnesorgane nicht
selbständig erkennen könnt.*

*Das lässt sich mit einer einfachen
Situation vergleichen,
da ihr in einem dunklen Raum sitzt und
seltsame Geräusche hört
- da kann einem angst und bange werden.*

*Sobald ihr aber Licht eingeschaltet habt
und seht, von wo die Geräusche kommen,
weicht eure Angst sogleich, denn ihre
Ursache war die unbekannte Umwelt,
und diese Unkenntnis ruft nur Illusion und
Irrtum hervor.*

*Wir wollen einfach, dass ihr darüber
informiert seid, was um euch geschieht.*

*Glaubwürdige Information ist Licht,
Unwissen ist Dunkelheit.*

*Wir wollen, dass ihr immer bei Licht, nicht
aber in der Dunkelheit arbeitet.*

*Wir arbeiten mit euch auch noch deshalb,
weil wir unser Bewusstsein entwickeln,
in unserer Hilfe für euch unsere
Willensfreiheit zum Ausdruck bringen und
fördern wollen.*

*Wie es eure Bestimmung ist, das System,
in dem ihr euch befindet, zu verändern,
so ist es unsere Bestimmung, die Struktur,
in der wir uns befinden,
weiter zu vervollkommen.*

*Wir brauchen euch kaum weniger, als ihr
uns braucht.*

*Als Mitarbeiter und Mitglieder einer
Galaktischen Familie des Lichtes
könnt ihr in den nächsten 20 Jahren eine
grosse Möglichkeit in
der Kette von Realitäten neuschaffen,
entwickeln und einführen,
die sich aus diesem Sektor des kosmischen
Seins in alle Richtungen
der Galaxis hinziehen wird*, lebt ihr doch
körperlich auf diesem Planeten.*

*Gerade über euch, über euer Bewusstsein
wird sich die Transformation
und Transmutation der niederstehenden
kosmischen Pläne in
geistig höhere vollziehen.*

*Was ihr heute macht, was mit der Erde
geschieht, wirkt sich überaus stark*

*auch auf uns und unsere Zukunft aus.
Eben deshalb sind wir wesentlich mehr als
ihr selbst
an einem guten Ergebnis des für die Erde
bevorstehenden Überganges interessiert.*

*Wir sind dazu da, um euch nicht nur zu
unterstützen und zu schulen,
sondern auch um uns selbst je nachdem zu
entwickeln,
wie wir diesen Prozess gemeinsam
meistern.*

*Wir bieten unsere Version für das
Geschehen nur deswegen,
um euch in das hochstehende Bewusstsein
einzuführen.*

Wir möchten nicht behaupten, dass nur

diese einzige Version wahr ist !

*Unsere gesamte Lehre ist für einen
grossen Zweck formuliert,
und unsere Botschaften, die wir euch
übermitteln,
müssen euch zu einer höheren Ebene des
kosmischen Bewusstseins führen.*

*So waren und sind immer unsere
Absichten gegenüber den Menschen der
Erde.*

*Worte, die wir wählen, und Begriffe, die
wir benutzen,
sind Anlasser für spezialisierte
Frequenzschlüssel,
die in der Tiefe eurer Feinkörper verwahrt
werden.*

*Eure Körper warten darauf, dass ihr vor
erforderliche Fragen gestellt werdet
- erst dann könnt ihr mit Antworten
mitschwingen, die bereits in euch sind;
die Zellen eurer Körper werden sich ins
Gedächtnis zurückrufen,
was eure Körper schon von Anfang an
wissen.*

*Wenn wir mit euch reden, braucht ihr
euch nur darauf zu besinnen.*

*Wenn wir mit euch auf verschiedenen
Ebenen kommunizieren,
wollen wir, dass ihr eure Bestimmung des
Realen erweitert
und die undurchdringlichen Vorhänge der
Physischen Welt immer mehr
auseinanderzieht.*

*Das bedeutet aber nicht, dass Ihr unsere
Worte und Behauptungen
immer buchstäblich auffassen sollt,
sondern ihr müsst euch in der sich
eröffnenden Spirale eures Bewusstseins
(die aufzubauen wir gerade bemüht sind)
fortbewegen,
so dass ihr ein immer umfangreicheres
Bild des Weltalls erblicken könnt.*

**Bleibt nie bei unserer Definition einer
Idee stehen,
sind wir doch nur dazu da, um eure
Paradigmen aufzudecken
und an eure Zellen in der Hoffnung zu
pochen, dass ihr das wahre,
reale Wissen in euch zu aktivieren beginnt.
Gerade dort liegen alle Daten, und wir*

sind gekommen, sie in euch wachzurütteln

**.*

*Wir wollen euch nichts aufzwingen,
sondern lassen euch nur Ideen zukommen.*

*Wir wollen, dass ihr an keiner einzelnen
Idee, die ihr auch so gut findet,
klebenbleibt,*

*sondern dass ihr auch das zu erfassen
sucht,*

*was Euch fragwürdig erscheint bzw.
wovor ihr Angst habt. Versteht nur:*

** Wenn ihr auf sogenannte "dunkle"
Seiten des eigenen Naturells stösst,
schafft ihr eine Möglichkeit dafür, sich von
all dem zu befreien,*

*was mit diesem Niederen
zusammenhängt.*

*So kommen wir auf den ersten und letzten
Grundsatz zurück, und zwar:*

** "Jeder Gedanke ist kreativ" bzw. "Jeder
kreative Gedanke ist Aktion". **

** Ganz gleich, in welcher Lage ihr euch
auch befindet,*

*habt nur ihr allein, genauer gesagt, eure
Gedanken diese Umstände herbeigeführt.*

*Der Gedanke ist die stärkste Macht im
Universum.*

*Nur die felsenfeste Überzeugung davon,
dass ein Gedanke kreativ ist,*

*kann sowohl eure persönliche Erfahrung
als auch*

*das Sein des gesamten Planeten
transformieren.**

*Es sei ein weiteres Mal daran erinnert,
dass ihr euch selbst dafür entschieden
habt, auf diesen Planeten zu kommen
und euch weiterzuentwickeln sowie die
Entwicklung eurer (und unserer)
jüngeren Brüder zu unterstützen.*

** Ihr habt selbst die Entscheidung
getroffen, dass ihr gerade hier notwendig
seid.*

*Ihr habt eine Aufgabe, auf die ihr euch im
Laufe mehrerer körperlichen Existenzen
vorbereitet habt, so dass ihr an den
bevorstehenden Übergang*

*des Planeten Erde durchaus trainiert
herangetreten seid.**

*Alles, was ihr heute wissen müsst,
befindet sich von Anfang an in euch,
und eure nächstliegende Aufgabe ist es,
euch an eure Vorbereitung zu erinnern.
In diesem Leben werdet ihr keine neue
Information akkumulieren.*

*In diesem Leben sollt ihr euch darauf
besinnen, was ihr bereits wisst,
und wir sind dazu da, um euch daran zu
erinnern.*

*Das ist ein Teil unserer gemeinsamen
Aufgabe.*

Friede sei mit euch !

